

Es gibt bald keine Nachtzüge mehr,  
nur noch solche, die mit  
Gütern nachts  
durch die Täler stottern  
keine Scheibenbremsen  
keine Plastikcroissants  
am Morgen serviert  
von einem zerknitterten Begleiter.  
Nur Autozulieferer, die  
Dichtungen ordern,  
am Morgen im Werk entladen  
sie müde die Waggons.  
Aufs Fließband mit den Dichtungen  
ins Automobil mit ihnen  
schläfrige Augen im  
Kunstlicht der Stadt.  
Vom Band in Plastik gehüllt  
auf den Zug in die  
Verkaufsstätte, dort warten  
geparkt.